

Rat vom Fachmann für besonderen Tag

Druschke lädt zur 12. Hochzeitsmesse ins Steigenberger

erstellt 06.02.08, 20:09h, aktualisiert 06.02.08, 21:02h



Es muss nicht immer weiß sein. Farbige Zweiteiler liegen im Trend. Auszubildende Katharina Peeck richtet ein Brautkleid her. (MZ-Foto: Lutz Sebastian)

Dessau/MZ/age. "Hochzeitskleider werden wieder romantischer", sagt Hans-Friedrich Druschke und macht einen Trend aus. Weiße Brautkleider würden zwar immer noch bevorzugt, aber mehr und mehr werde das reine Weiß von festlichen Zweiteilern beispielsweise bestehend aus bordeaux-farbener Corsage und weißem Rock oder einem festlichen Kleid in Cappuccino-Tönen abgelöst. Wildseide, Chiffon oder Taft in Crash-Variationen liegen im Trend. Dazu gibt es nicht nur die farblich passenden Schleier in unterschiedlichen Längen, sondern jede Menge Accessoires sowie für die Braut auch das passende "Darunter".

Für Paare und Gäste

Das Dessauer Modefachgeschäft Druschke lädt am Sonntag zur 12. Hochzeitsmesse in das Steigenberger-Hotel "Fürst Leopold" ein. Diese Messe ist seit Jahren Treffpunkt für junge Brautpaare, aber auch für deren künftige Gäste, die ebenfalls etwas Passendes für ein besonders schönes Fest finden werden. "So eine Veranstaltung bietet uns Gelegenheit, den Unterschied zwischen einem Discounter und einem Fachgeschäft zu zeigen", weiß Druschke, dass vor allem junge Leute beim Kleiderkauf Filialen bevorzugten.

Wenn die Hochzeit geplant sei, gehöre jedoch das Besondere dazu. "Das bieten wir." Wie immer hat sich das Modefachgeschäft viele Partner ins Boot geholt, die am Sonntag offerieren, an was man bei der Organisation eines Festes denken muss, was möglich und auch notwendig ist, um den schönsten Tag im Leben zu gestalten. Mit Susan Rudolph aus Möser bei Magdeburg stellt sich z. B. ein Hochzeitsservice der besonderen Art vor: Die Weddingplanerin beantwortet 1 000 Fragen und denkt an Details, die wichtig sind, damit eine Hochzeit unvergesslich wird: Alles ist möglich von romantischer Feier in einem Schloss bis zur rustikalen Feier in einer Scheune. Auch an die stilvolle Kutsche oder den besonderen Oldtimer ist gedacht.

Von Zimmer bis Reise

"Auch Brautpaare verreisen", weiß Druschke und freut sich, dass das Unternehmen Atlasreisen aus dem Rathauscenter zum Thema viele Empfehlungen bereithalten wird. Es gibt außerdem eine festlich eindeckte Tafel und auch ein festliches Kuchen-Büfett, das vom Steigenberger-Hotel vorbereitet wird. Das Hotel wird auch ein Hochzeitszimmer herrichten.

Insgesamt 16 Partner werden sich auf der Hochzeitsmesse präsentieren vom Autohaus bis zum Party-Service, vom Kosmetik-Handel bis zum Goldschmied. Druschke freut dies und weiß, es steckt viel Potenzial in einer solchen Veranstaltung. Dass es beispielsweise noch nicht gelungen ist, aus der Dessauer Hochzeitsmesse nach der Fusion eine Dessau-Roßlauer zu machen, sei bedauerlich. Auf entsprechende Angebote gab es leider noch keine Reaktion.